

Drucksache Nr.:
08985-07-E1An den
Vorsitzenden des Rates der Stadt Dortmund

12.06.2007

Gemeins. Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt

Sitzungsart:	Stellungnahme	TOP-Nr.:
öffentlich		3.35
Gremium:		Beratungstermin:
Rat der Stadt Dortmund		14.06.2007

Tagesordnungspunkt

Städtebauliche Entwicklungen im Zusammenhang mit der Überplanung des Geländes der ehemaligen Union-Brauerei in Ergänzung der Drucksache Nr. 08358-07

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister.

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob und inwieweit die Fläche westlich des geplanten Freizeitentrums West, östlich der Unionstrasse, südlich der Übelgönne unter schulfachlichen, planerischen und stadtentwicklungspolitischen Gesichtspunkten grundsätzlich für die Errichtung eines weiteren Kollegs geeignet ist.
2. Der Rat beschließt, auf Grundlage der Ergebnisse der Investorenausschreibung für das Kolleg auf der geplanten Tiefgarage am Dortmunder U eine belastbare Kostenschätzung für die Errichtung eines weiteren Kollegs mit einer Bruttogeschossfläche von ca. 14.000 qm durch einen externen Gutachter erarbeiten zu lassen.
3. Die Verlagerung des Kinder- und Jugendtheaters von der Sckellstraße an einen zentralen City-Standort wird überprüft. Die finanziellen Auswirkungen einer Verlagerung werden bei dem Vergleich der Varianten Sanierung des Berufskollegs Sckellstraße und Neubau nicht mehr berücksichtigt. Die enthaltene Kostenschätzung sowie der erforderliche Raumbedarf werden überprüft und getrennt dargestellt.

Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion im Rat der
Stadt Dortmund

gez. Ernst Prüsse

f.d.R. Dr. Andreas Paust

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt Dortmund

gez. Mario Krüger

f.d.R. Petra Kesper